**Rattenbefall in der Kanalisation:**

Kanalratte auch als Wanderratte bekannt:

Die Wanderratte ist die einzige Art, die in der Kanalisation leben kann. Deshalb wird sie vorwiegend auch als „Kanalratte bezeichnet. Allerdings findet man sie auch außerhalb des Kanalrohres in Gebäuden aller Art, auf Höfen und auf Müllplätzen. Die Kanalratte lebt gerne in großen Gruppen zusammen und pflanzt sich sehr schnell fort. Ihre Tragzeit beträgt ungefähr 3 Wochen, wobei es im Jahr schon einmal 3 bis 6 Würfe, mit ca. 7 bis 8 Jungen sein können. Die Ratten in der Kanalisation sind „Allesfreser“. So ernähren sie sich von allem was sie finden können und kennen, wie beispielsweise Essensreste und Abfälle, die über die Toilette entsorgt werden.

Deshalb beginnt die Bekämpfung bereits damit, ihre Nahrungsquellen und Versteckplätze zu entziehen.

**Folgendes sollte beachtet werden:**

* Spülen Sie Küchenabfälle und Essensreste nicht die Toilette hinunter.
* Futternäpfe von Haustieren sollten nach dem Füttern gereinigt und Tiernahrung in geschlossenen Behältnissen aufbewahrt werden.
* Werfen Sie Lebensmittelreste in den geschlossenen Biomüll-Behälter.
* Essensreste auf dem Komposthaufen im Garten ziehen Ratten an – unterlassen Sie das!
* Rückstauklappen in Toiletten helfen, das Eindringen bzw. Hinausklettern von Ratten aus dem Klo.

Um Vorbeugend gesundheitliche Gefahren zu vermeiden, sollten dies unbedingt beachtet werden.

